

wußter Feind des proletarischen Staates oder hat er das Verbrechen zufällig, aus Mangel an Einsicht u. dgl. begangen ?⁴⁴ Große Aufmerksamkeit wurde auch der Sicherung der Rechte der Bürger während der Untersuchung sowie der strikten Einhaltung der Verfahrensvorschriften geschenkt.

Am 23. März 1920 sandte F. E. Dzierzynski erneut an alle Organe der Tscheka ein Schreiben, in dem er nochmals die Notwendigkeit erläuterte, daß die Arbeitsmethoden der Tscheka auf Grund der Zerschlagung Denikins verändert werden müssen. „Nur Verbrechen, die bewiesen wurden⁴⁴, schrieb Dzierzynski, „nur Verbrechen, die nicht unbewußt begangen wurden, sondern böswilligen Charakter tragen und darauf gerichtet sind, der Republik zu schaden, sind durch die Tscheka ohne jede Nachsicht zu ahnden.“⁴⁴

An der polnischen Front

Die Friedenspause war nicht von langer Dauer. Die schöpferische Arbeit des Sowjetvolkes wurde erneut gestört. Die Imperialisten der Entente bereiteten einen neuen Angriff gegen die Sowjetrepublik vor und wählten diesmal als Hauptstoßkraft das von den Großgrundbesitzern beherrschte Polen.

Am 25. April 1920 begann der Angriff der polnischen Truppen, die ihren Hauptschlag gegen die Ukraine richteten. Ihre vorübergehende kräftemäßige Überlegenheit nutzend, nahmen die polnischen Truppen die Stadt Kiew ein. General Wrangel, der sich mit den Resten der Denikinschen Truppen in der Krim verschanzt hatte, sollte die Flanke und das Hinterland der Roten Armee angreifen. Nach einem bildlichen Ausdruck W. I. Uenins waren das zwei Hände des internationalen Imperialismus. Die Imperialisten hofften, daß die durch den Bürgerkrieg geschwächte und zerstörte Sowjetrepublik diesem neuen kombinierten Schlag nicht standhalten würde. Aber diesmal hatten sie sich gewaltig verrechnet.

Am 12. Mai wurde der Kriegszustand im Lande erklärt. In Anbetracht der zunehmenden Untergrundtätigkeit im Hinterland der Roten Armee beschloß das Allrussische Exekutivkomitee und der Rat für Arbeit und Verteidigung am 28. Mai, „dem Kriegszustand ganz entschiedenen und unbeugsamen Charakter zu verleihen“^{4*} und